

Inhaltsübersicht zu den 17 Folgen von epd-Dokumentation zur „Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre“

epd-Dokumentation Nr. 38/97, 25.8.1997 (60 S.)

Texte von der IX. Vollversammlung des Luth. Weltbundes in Hongkong (Juli 1997)

Brief der Vollversammlung, Texte zur Eröffnung, Berichte

- LWB-Vollversammlung: Brief an alle Kirchen des Lutherischen Weltbunds, n. „VELKD-Informationen“ Nr. 79
- LWB-Präsident Gottfried Brakemeier, Brasilien: „Damit Gott in allem gepriesen wird“, Rede zur Eröffnung
- Tung Chee-hwa, Sonderverw. Hongkong: Ansprache
- LWB-Generalsekretär Ishmael Noko, Genf: Rede
- Christina Rogestam: Bericht der Schatzmeisterin
- Landesbischof D. Horst Hirschler, LWB-Vizepräsident: Predigt im Festgottesdienst zum 50. Jubiläum des LWB

Zur „Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre“

- Christoph Stier: „Rechtfertigung aus Gnade allein“ - Einf. in die „Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre“
- Bischof George Anderson, USA: „Rechtfertigung heute?“
- Papst Johannes Paul II.: Grußwort (*verlesen, englisch*)
- Kardinal E. Cassidy: „Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre - Auswirkungen im pastoralen Bereich“

epd-Dok. 46/97, **Rechtfertigung (1)** 27.10.97 (68 S.)

Rechtfertigungslehre - um die Kernaussage der Reformation wird wieder gestritten

Frieling, Kasper, Jüngel u. a.: Aktuelle Beiträge /
Text der GE / Texte v. d. Jahresvers. d. Ev. Bundes

Generalversammlung 1997 des Evang. Bundes Okt. 1997

- Prof. Dr. Reinhard Frieling, Bensheim: *Bekennen und Versöhnen / Eine Vision ohne Illusionen*, Jahresbericht des Direktors des Evang. Bundes u. Leiters des Konfessionskundl. Instituts, Bensheim, 25. 10. 1997.
- Prof. Dr. Konrad Raiser, ÖRK-Generalsekretär, Genf: *Bekennen und Versöhnen / Die Kirchen in der Welt von morgen*, Vortrag, Bensheim, 24. 10. 1997

Pro und contra *Gemeinsame Erklärung*

- Der Lutherische Weltbund (LWB) und der Päpstliche Rat zur Förderung d. Einheit der Christen: *Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre 1997 (Endgült. Vorschlag)*, 18.2.97.
- Deutsches Nationalkomitee d. LWB: Beschlussvorschlag für eine Antwort der Mitgliedskirchen u. Erläuterungen, 4. 6. 97
- Frieling: *Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre*, aus „Materialdienst“ 2/97 des Konfessionskundl. Instituts
- Prof. Dr. Gunther Wenz, München: *Konsens in Grundwahrheiten der Rechtfertigungslehre?* Vortrag, 25. 4. 1997, aus „Una Sancta“, Nr. 3/97, August 1997
- Bischof Dr. Walter Kasper, Stuttgart: *In allem Christus bekennen - Einig in der Rechtfertigungslehre als Mitte und Kriterium des christlichen Glaubens?*, aus „KNA“, 12. 8. 97
- Prof. Dr. Ingolf U. Dalferth, Zürich: *Kairos der Ökumene? - Die Gemeinsame Erklärung führt zu neuem Nachdenken über reformatorische Theologie*, Beitrag in „F.A.Z.“, 26. 9. 1997
- Prof. Dr. Eberhard Jüngel, Tübingen: *Um Gottes willen - Klarheit! - Kritische Bemerkungen zur Verharmlosung der kriteriologischen Funktion des Rechtfertigungsartikels - aus Anlaß einer ökumenischen „Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre“*, aus „ZThK“, Sept. 1997
- Aloys Klein, Harding Meyer, Horst Pöhlmann, Heinz Schütte, Franz G. Untergaßmair (fünf ev. und kath. Ökumeniker): *Die Rechtfertigungslehre trennt die Kirchen heute nicht mehr*, „epd-Ausgabe für kirchl. Presse“, 22. 10. 1997

epd-Dok.49/97. **Rechtfertigung (2)**, 17.11.97 (60 S.)
EKD / VELKD / Arnoldshainer Konferenz:

Protestantisches Zögern vor einem ersten Schritt Lebhafte Diskussion über die katholisch-lutherische „Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre“

- EKD-Synode, Wetzlar, Diskussion am 2. 11. 97 (Auszüge)
- Zur Einführung: Hans Hafenbrack, epd: „Streit um Rechtfertigungslehre entschärft / EKD-Synode debattierte über luth.-kath. Konsenspapier“, aus „epd-Wochenspiegel“ 45/97
- Landesbischof Dr. Klaus Engelhardt, Vorsitzender des Rates der EKD: Auszug aus dem Ratsbericht
- Bischof Dr. Karl Lehmann, Dt. Bischofskonf.: „... Texte differenziert und immer auch im Blick auf den anderen Partner lesen“, Auszug aus dem Grußwort
- Eberhard Jüngel, Reinhard Frieling, Claus-Jürgen Roepke, Eberhard Busch, Horst Hirschler: Beiträge zur Diskussion der EKD-Synode über die Rechtfertigungslehre (Auswahl, Texte nach dem Synodenprotokoll)

VELKD-Generalsynode, Kühlungsborn, 19. - 21. 10. 1997

- Landesbischof Horst Hirschler: Bericht des Ltd. Bischofs
- Bischof Knuth: Bericht des Catholica-Beauftragten
- Bischofskonferenz der VELKD: Beschlußempfehlung für eine Antwort der Mitgliedskirchen des DNK/LWB, 18. 10. 97
- VELKD-Generalsynode: Beschlüsse z. Rezeption d. „Gemeinsamen Erklärung“ und zum Catholica-Bericht

Ein Votum der Arnoldshainer Konferenz vom 15. 10. 1997

- Der Vorstand der Arnoldshainer Konferenz (AKF): „Stellungn. zur ‚Gem. Erklärung zur Rechtfertigungslehre‘ von Luth. Weltbund und Päpstl. Rat zur Förderung der Einheit der Christen (1997) sowie zu dem Beschlußvorschlag für die dt. Mitgliedskirchen des LWB v. 4. Juni 1997“, Berlin, 15.10.97

epd-Dok. 1/98 **Rechtfertigung (3)**, 2.1. 1998 (40 S.)

Polemische ‚erste Antwort‘ aus dem Ökumene- Institut Straßburg und die empörten Antworten von zwei namhaften Theologieprofessoren

- Institut für Ökumenische Forschung, Straßburg: „Eine erste Antwort auf neuere Kritiken an der ‚Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre‘“, Oktober 1997
- Prof. Dr. Ingolf U. Dalferth, Zürich: „Bitte keine weiteren Antworten dieser Art!“, Offener Brief an das Institut für Ökumenische Forschung in Straßburg, 31. 10. 1997
- Prof. Dr. Eberhard Jüngel D.D., Tübingen: Brief an das Institut für Ökumenische Forschung, Tübingen, 30. 10. 97
- Zur Ergänzung: FAZ-Bericht (H. Schmoll) u. drei Leserbriefe (Prof. R. Schwarz, H. Rahmann, Prof. Th. Mahlmann)

epd-Dok. 3/98 **Rechtfertigung (4)**, 12.1. 1998 (56 S.)

Eilert Herms: „Genau hinsehen, konstruktiv rea- gieren, Klarheit schaffen“ / weitere Beiträge

- Prof. Eilert Herms, Tübingen: „Genau hinsehen - konstruktiv reagieren - Klarheit schaffen ...“, / Zum Stand d. Rezeption der GE nach den Beschlüssen der ... VELKD und des DNK/LWB vom Okt. bzw. Nov. 1997, Dez. 1997
- Institut für Ökumenische Forschung, Straßburg: „Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre / ein Kommentar“, Sommer 1997 (an die Teilnehmer der LWB-Vollversammlung in Hongkong verteilt / hier ohne Wortlaut des GE-Entwurfs)
- Prof. Reinhard Schwarz, München: „Einbahnweg zum Zugzwang - einige Fragen und Anmerkungen zur (GE)“, aus „Korrespondenzblatt“ 11 des bayer. Pfarrervereins, Nov. 1997
- Robert Leicht: „Wahre Befreiungstheologie - warum der mittelalterliche Individualist Martin Luther dem modernen Menschen nahe ist“, aus „Ev. Kommentare“ 12/97 →

- Prof. Dorothea Wendebourg: „Kampf ums Kriterium - wie die Rechtfertigungserklärung zustande kam“, „EvKo“ 12/97
- Prof. Wilfried Härle, Heidelberg: „Ja' mit Vorbehalt - Streit über die Erklärung zur Rechtfertigungslehre“, „EvKo“ 12/97

(Zur Einführung und Ergänzung)

- KNA, 16.12.: Rechtfertigungsl. trennt Tübinger Theologen
- Heike Schmoll, „FAZ“, 29.12.: „Der Streit ... spitzt sich zu“

epd-Dok. 7/98 Rechtfertigung (5), 9.2. 1998 (56 S.)

Das Votum der Professoren

(Zur Einführung)

- „epd-ZA“, 30.1.98: „Über 140 Professoren sagen Nein zur Rechtfertigungserklärung“ / „epd- Zentralausgabe“, 19.1.98: „Raiser kritisiert 'Ja-Aber'-Mentalität im Dialog der Kirchen“ (Der Text und erste Reaktionen)
- 141 ev.-theol. Hochschullehrerinnen u. Hochschullehrer: „**Votum der Hochschullehrer zur Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre**“ Januar 1998. Dazu weitere Unterschriften und ein Anschreiben
- Heike Schmoll, „F. A. Z.“, 29. 1. 98 „Unter dem Papst?“
- Prof. Dr. Ulrich Kühn: Leserbrief,
- Prof. Dr. Hans-Martin Barth, Marburg: „Reformatorische Theologie dringt ins Herz des Katholizismus vor“, aus „epd, Ausgabe für kirchl. Presse“, 4. 2. 1998.
- Das Konfessionskundliche Institut des Evang. Bundes: „Ökumenischer Grundkonsens als 'erster Schritt'“, 2. 2.

(Stellungnahmen zum Streit um die GE)

- Prof. Dr. Hans-Martin Barth, Marburg: „Kein bereitliegendes Messer - die Erklärung zur Rechtfertigung und die Entdeckung eines Lebenselixiers“, aus „Lutherische Monatshefte“, 12/97
- Prof. Dr. Ulrich Kühn, Leipzig: „Identitätskrise des deutschen Protestantismus?“, aus: „MD“ - Materialdienst d. Konfessionskundl. Instituts Bensheim, 6/97, Nov./Dez. 1997
- Prof. Dr. Harding Meyer, Kehl: „Ja ohne Vorbehalt - Konsens in der Rechtfertigungslehre erreicht“ Aus „EvKo“, 1/98
- Prof. Dr. Horst Georg Pöhlmann, Wallenhorst: „Hermeneutik des Verdachts - Die Bunkermentalität evangelischer Theologen“, aus „Evang. Kommentare“, 1/98
- Luth. Einigungswerk: „Kurze Stellungn. zur GE ...“, Leipzig, 18.12.97, Unterzeichner: KR Prof. Dr. Karl-Hermann Kandler
- Schweizerischer Evangelischer Kirchenbund: Stellungnahme zur Gemeinsamen Erklärung, Bern, 20. Januar 1998
- OKR Klaus Baschang, Karlsruhe: „Rechtfertigungserklärung mit Katholiken noch nicht unterschreiben“, „idea“, 28.1.98.

(Zur Zustimmung der bayerischen Landeskirche)

- OKR Claus-Jürgen Roepke, München: „Unterwegs zur versöhnten Verschiedenheit“, Beitrag in den „Nachrichten der Evang.-Lutherischen Kirche in Bayern“, November 1997
- Landeskirchenrat: Stellungnahme zur GE 1. Dez. 1998
- Kirchenrat Michael Martin: „Ein erster Schritt zur Einheit der Kirchen“, Bericht in einer Beilage zum „Sonntagsblatt“ der Evang.-Lutherischen Kirche in Bayern, Nr. 50, Dez. 1997
- Drei Leserbriefe zum Thema „Rechtfertigungslehre“ im „Sonntagsblatt“ der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Nr. 2/98
- OKR Claus-Jürgen Roepke, München: Leserbrief, „Sonntagsblatt“ der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Jan. 1998
- Heike Schmoll, „F.A.Z.“, 29. 12. 1997: „Der Streit um die Gemeinsame Erklärung spitzt sich zu ...“
- Prof. Dr. Thomas Kaufmann, München: „Eine Synode der Unstimmigkeit“, Leserbrief in „F.A.Z.“, 8. 2. 1998
- Fritz Schroth, Bischofsheim/Rhön: „Statt Wahrheit nur gut Zitierbares“, Leserbrief in „F.A.Z.“, 29. 01. 1998
- Prof. Wallmann: „Demnächst könnte Bayerns Landeskirche Luther verurteilen“, Leserbrief, „F.A.Z.“, 21. 1. 1998
- KR Dr. Dr. Hanns Kerner, München: Leserbrief an die „F.A.Z.“, abgesandt am 12. 1. 1998 (nicht abgedruckt)
- Prof. Dr. Wolfhart Pannenberg, Gräfelfing: „Früher wären Protestanten froh gewesen“, Leserbrief in „F.A.Z.“, 21. 1. 98

- Prof. Dr. Martin Schloemann, Wuppertal: „Gemäß dem Trienter Konzil“, Leserbrief „F.A.Z.“, 29. 1. 1998
- Prof. Dr. Eberhard Jüngel, Tübingen: „Martin Luthers entscheidende Exklusivpartikel“, Leserbrief, „F.A.Z.“, 29.1. 98

**epd-Dok. 11/98 Rechtfertigung (6), 9.3.1998 (60 S.)
Briefwechsel Hirschler - Professoren, Nordelbische Beschlüsse zur GE**

- Landesbischof Horst Hirschler, Dt. Nationalkomitee d.LWB: Brief an die Unterzeichner der Erklärung zur GE, 5. 2. 1998
- Prof. Dr. Johannes Wallmann: Antwortbrief, 11. 2. 98
- „F.A.Z.“, 9. 2.: „Zustimmung unter Vorbehalt / Nordelb. Kirche entscheidet ...“
- Nordelbische Evangelisch-Lutherische Kirche: Beschluß zur Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre, 7. 2. 1998
- Synode der NELK: Beschluß z. „Professoren-Votum“, 7. 2. (Zwei Originalbeiträge, weitere aktuelle Stellungnahmen)
- Dr. Reinhard Brandt, Hannover: „Zustimmung wozu? Was könnte eine ‚positive Antwort‘ auf die ‚GE‘ besagen?“
- Dr. Reinhard Flogaus, Berlin: „Die Chance nutzen - und den Text verbessern! 10 Thesen zur »GE«“
- Robert Leicht, Mitglied d. Rates der EKD: „Glaube allein“ - Unter Protestanten ist ein Jahrhundertstreit entbrannt. Darf der Kern der Lutherischen Lehre einem Kompromiß mit der katholischen Kirche geopfert werden?“, „Die Zeit“, 29.1.98
- Prof. Dr. Eberhard Jüngel D.D., Tübingen: „Unglaubliche Irreführungen - Wie Protestanten über ihren Glauben getäuscht werden“, „Ev. Kommentare“ 2/98
- Landesbischof Heinrich Herrmanns: „Weshalb ich der Gemeinsamen Erklärung ... zustimme“, „idea“, 4. 2. 98
- Prof. Dr. Wolfhart Pannenberg: „Neue Konsense, entschärfte Gegensätze und protestantische Ängste“, „idea“, 5. 2. 1998
- Dr. Arnulf von Scheliha, Hamburg: „Warum ich die Erklärung ... unterzeichnet habe“, „Dt. Allg. Sonntagsblatt“, 13. 2.
- Prof. Dr. Wolfgang Steck, Prof. Dr. Hermann Timm, München: „Beinahe wie damals in Wittenberg - Streit ja, aber nicht so!“, „Dt. Allg. Sonntagsbl.“, 20.2.
- „idea“: 2 Mdg. z. Haltung evangelikaler Protest., Feb. 1998
- Evang. Bund: Stellungnahme, Kassel, 3. 3. 98

(Einige Leserbriefe)

- Prof. Wolfhart Pannenberg, 30. 1. 98: unveröffentl. Antwort auf den Leserbrief Prof. Jüngels in „F.A.Z.“ vom 29. 1. 1998
- Werner Radatz: „Theol. Wortklaubereien“, „Zeit“, 29.1.98
- Dorothea Schneider: „Von der Kirchenpresse einseitig berichtet“, „F.A.Z.“, 5.2.98
- Dekan Dr. Joh. Friedrich, Prof. Joachim Track: unveröffentl. Leserbrief, Jan. 98
- Dr. Joh. Friedrich: „Synode korrekt informiert“, FAZ, 26.2.
- Prof. Dr. Ulrich Kühn: „Ev. Glasperlenspiel“, FAZ, 5.2.98
- Prof. Dr. Dorothea Wendebourg: „Eine »Gemeinsame Erklärung« ungenannter Verfasser“, „F.A.Z.“, 11. 2. 1998
- Herm. Kalinna: „Geheimdiplomatie“, idea-spektrum, 18.2.
- Landesbischof i.R. Prof. D. Eduard Lohse: „Für ökumenische Weiterarbeit“, „F.A.Z.“, 24. 2. 1998
- Prof. Herm. Fischer: „Ein trojanisches Pferd“, FAZ, 26.2.

(Anhang) - Votum der Hochschullehrer (wie in Nr. 7/98)

epd-Dok. 15/98 Rechtfertigung (7), 30. 3. 1998 (40 S.)

Tübinger Fakultät empfiehlt

„differenzierte ... Zustimmung“

- Evangelisch-theol. Fakultät der Eberhard-Karls-Universität Tübingen: Stellungnahme zur „Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre (GE)“, angenommen v. Prüfungsausschuss d. Fakultät am 17. 2. 1998, veröffentl. am 24. 3.
- Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Hannover: „Kein Durchbruch zu wirklichem Konsens“, Pressemitteilung über SELK-Stellungnahme, 23. 3. 1998 →

- Dr. Hans-Georg Link: „Eine streitbare Auseinandersetzung mit dem Votum ev. Theologieprofessoren ...“, Köln, März 98
- OKR i.R. Hermann E. J. Kalinna: „Vielleicht sollten wir erst unsere Hausaufgaben machen“, Bonn, März 1998 (Weitere Diskussionsbeiträge, ein Interview, Leserbriefe)
- Prof. Dr. Hermann Timm, München: „Absehbare Folgenlosigkeit“, aus „Sonntagsblatt“, München, 22. 3. 1998
- Lothar Bauerochse: „Grundlage für mehr Ökumene ...“, Teil eines „Pro und contra“ in „Publik-Forum“, 27. 2. 1998
- Prof. Dr. Oswald Bayer, Tübingen: „... oder auf falsche Norm festgelegt“, „Pro und contra“ in „Publik-Forum“, 27. 2. 1998
- Ernst Volk: „Der »geflickte Lappen« ...“, „idea“, 18. 2. 1998
- „Das verstehe, wer will“ / Umfrage, „DS“, 27. 2. 1998
- Prof. Dr. Matthias Kroeger, Hamburg: „Wir müssen uns beschenken lassen“, Interview in „DS“, 27. 2. 1998
- Andreas Baudler: „Lutherischer als Luther? Im Licht bislang unberücksichtigter Quellen: Der jüngste Streit um die Rechtfertigungslehre“, „F.A.Z.“, 18. 2. 98
- Wolfgang Gerlach: „Verkürzter Luther“, Leserbr. FAZ, 26. 2.
- A. Baudler: „Luther auf lateinisch und englisch“, FAZ, 10. 3.
- Prof. Dr. Reinhard Schwarz: „Die Unfehlbarkeit des Trienter Konzils nicht angetastet“, Leserbrief, „F.A.Z.“, 10. 3. 1998

epd-Dok. 23/98 Rechtfertigung (8), 2. 6. 1998 (76 S.)

Wozu wurde zugestimmt?

Analyse einiger Beschlüsse, weitere Texte

- Dr. Reinhard Brandt: „Wozu wurde zugestimmt? Analyse einiger Beschlüsse zur GE“, Hannover, 20.5.98 (s. Folge 6)
- Prof. Dr. Dorothea Wendebourg: „Einspruch gegen die ‚GE‘“, Referat, Hohenheim, 2. 3. 1998
- Dr. Wilhelm Hüffmeier, Berlin: „Die Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre – Beobachtungen aus ev.-unierter Sicht“, aus „Ökumenische Rundschau“, April 1998, nach einem Referat in Berlin am 11. 12. 1997.
- Heinz Rüegger: „Ökum. Erwägungen im Zus.-hang mit der GE“, aus „Una Sancta“, Sonderdr. 1/98, nach Ref. am 5.11.97
- Prof. Dr. Otto Hermann Pesch: „Allein durch den Glauben? Der Streit um die ‚Rechtfertigungslehre‘ und das Kirchenverständnis heute“, Beitrag für den „SFB“, 17. 5. 1998
- Prof. Dr. Hans Hübner: „Ein Streit, der sinnvoll ist“, aus „Rheinischer Merkur“, 13. 3. 1998
- Landesbischof Horst Hirschler, Ltd. Bischof der VELKD: Brief an Prof. Dr. Joh. Wallmann, Hannover 30.3.98 – Replik auf Wallmanns Antwort auf den ersten Brief H. (s. Folge 6)
- Prof. Dr. Wilfried Härle, Heidelberg: „En differenziertes ‚Ja‘ zur GE ...“, aus „Luth. Monatshefte“ 4/98, April 1998
- Dezernat Mission, Ökumene, Weltdienst der Ev.-Luth. Kirche in Thüringen: „Stellungnahme zum Offenen Brief der Hochschullehrer/innen zur ‚GE‘“, Apolda, 8. 2. 1998
- Ev. Notgemeinschaft: „Erkl. ... zur gegenwärtigen Debatte“, veröffentl. von KR Prof. Dr. Karl-Hermann Kandler, 2.4.1998
- Ev. Mitglieder des „Ökumen. AK ev. und kath. Theologen“: „Eine gute Grundlage für die ökumenische Weiterarbeit“
- „Kölner Ökumen. Studienkreis“: „Erklärung zur Diskussion über die Erklärung zur Rechtfertigung“, Köln, 17. 4. 1998 (Katholische Stimmen)
- „Ein paar Punkte stehen etwas sperrig da“/Kardinal Ratzinger über die Rechtfertigungslehre“, Bericht v. Heinz-Joachim Fischer in „F.A.Z.“, 11.4.98
- Dr. Karl Lehmann, Bischof von Mainz: „Sensibles ökumen. Kapital“, aus „Glaube und Leben“, Mainz, 3. Mai 1998
- „Ein Papst für alle Christen“ / Bischof Jean-Claude Pélissier vom päpstlichen Einheitsrat erläutert die Probleme ... und nennt evangelische Vorbehalte unbegründet“, Interv., „Focus“, 4.5.98 (einige Presseberichte, -kommentare, Leserbriefe)
- U. Hahn, „Rh. M.“, 20.2.: „Positives Urteil ... unterschlagen“
- Zwei Leserbriefe in „RhM“, 3.4.98: „Eindruck der Ängstlichkeit ...“

- „Luthers Kommentar in die Übersetzung übernommen“ (Gerhard Lamprecht)
- KNA, 24.3.: „Große ökumen. Chance steht auf dem Spiel“
- Heike Schmoll, „F.A.Z.“, 27.4.98: „Zwischen Kirchenpolitik und Theologie / Die württ. Synode und ihre Stellungnahme ...“
- Prof. Dr. Dorothea Wendebourg: Leserbrief an das Württ. Gemeindeblatt, 9. 4. 1998
- Dr. Dietrich Blaufuß, Erlangen: „Falsche Unterrichtung der Synode bleibt falsch“, Leserbrief an „F.A.Z.“ (unveröffentl.)

epd-Dok. 27/98 Rechtfertigung (9), 29. 6. 1998 (49 S.)

Die Beschlüsse des LWB-Rates

- (Tagung des LWB-Rates in Genf, Juni 1998)
- Einführung: 2 epd-Texte zur Genfer LWB-Entscheidung
- LWB-Rat: Beschlüsse zur GE, Genf, 16. Juni 1998
- Ökumene-Institut Straßburg: Analyse der Antworten zur GE
- Bischof Chr. Krause, LWB-Präsident: Rede in Genf zur GE
- Erstes Echo zur Genfer Zählung: Beiträge in „F.A.Z.“, „DS“ u. ein Kurzkomentar des konfessionskdi. Instituts Bensheim (frühere Beiträge zum Thema)
- Bischof Dr. J. Wanke, kath., Vors. der ACK: Predigt, 10.3.98
- Landesbischof D. Hermann v. Loewenich: Aus dem Bericht an die bayerische Synode, 25.4.1998
- Prof. Joh. Wallmann: „Harte Wahrheit. Indizien für ein ‚ökumenisches Gesamtprogramm‘“, aus „EvKo“ 4/98
- Präsident Friedrich-Otto Scharbau, Hannover: „Aufarbeitung gelungen. Geeint in versöhnter Verschiedenheit“, „EvKo“ 6/98
- Dr. Uwe-Rieske-Braun: „Ja und Nein? – Zwischenbilanz ...“, aus „Luth. Monatshefte“ 4/98
- OKR i.R. Hermann Kalinna: „Sola fide – eine Frage der Spachform oder der Dogmatik?“, Bonn, Juni 1998

epd-Dok. 27a/98 Rechtfertigung (10), 29.6.98 (16 S.)

Antwort der katholischen Kirche auf die GE...

- „Antwort der Katholischen Kirche auf die Gemeinsame Erklärung zwischen der Katholischen Kirche und dem Lutherischen Weltbund über die Rechtfertigungslehre“
- Ishmael Noko, LWB-Generalsekretär: *Katholische Vorbehalte „in Punkten von wesentlicher Bedeutung“*
- Bischof Dr. Karl Lehmann, kath. Dt.Bischofskonferenz: *Entscheidender Schritt zu umfassender Einheit der Kirche*
- LWB-Präsident Landesbischof Christian Krause: *Votum des Vatikans sorgfältig prüfen*, „epd-Basisdienst“, 26.6.1998
- Konfessionskundl. Institut: *Eigenes Ziel verfehlt*, 26.6.1998- „KNA“, 26. 6. 1998: *Papst würdigt Erklärung ...*
- Landesbischof D. Horst Hirschler, Vors. des DNK/LWB: *Presseerklärung zur Stellungnahme des Vatikans zur „GE“* (Meldungen über die Antwort des Vatikans, erstes Echo)
- „epd“, 25.6. 1998: *Vatikan stimmt ... mit Vorbehalten zu / Lutheraner überrascht über „unklare Antwort“ aus Rom*
- „KNA“, 25.6.1998: *Vatikan: Mit Lutheranern in Rechtfertigungslehre einig / Differenzen bleiben bestehen*
- „F.A.Z.“, 27. 6. 98 (H. Schmoll): *Bericht Ein entscheidender Schritt auf dem Weg zu einer umfassenden Einheit der Kirchen? und Kommentar Wieso ein Konsens?*
- (Aus dem Presse-Echo auf das Ja d. LWB vor d. kath. Antw.)
- „DS“ (R. Mawick), 19.6.1998: *Die Praxis entscheidet / Lutheraner sagen ja zum Rechtfertigungspapier*
- „Rhein. Merkur“, 26.6.1998 (Udo Hahn): *Erfolg ohne Glanz*
- „Glaube u. Heimat“, 28.6. (P. Zimmermann): *Genf und Mainz*
- „Kirche“, (T. Jeutner): *„Worüber spricht ihr da eigentlich?“*
- „Sonntagsbl.“ [Bay.], 28.6.(Helm. Frank): *„Warten auf Rom“* (Weitere Texte)
- Prof. Dr. Johannes Wallmann, Witten: *Falsche Zitate zur Rechtfertigungslehre*, Leserbr., „Rhein. Merkur“, 27.3.1998
- FAZ, 29.6. (H. Schmoll): *Wahrheitsbewußt* (Jüngel-Portr.)

epd-Dok. 32/98 **Rechtfertigung** (11), 27.7.98 (68 S.)

Der Rat der EKD zur Antwort aus Rom

(Gremien, am Konsultationsprozeß Beteiligte etc.)

- Rat d. EKD: *Stellungnahme zur Antwort aus Rom*, 17. 7. 1998;
- Kardinal Ratzinger: „Präzisierungen“ zu einer „Erklärung“ des Heiligen Stuhls, Leserbrief in „FAZ“, 14. 7. 1998;
- Edward Idris Cardinal Cassidy: *Joint Declaration on the Doctrine of Justification* – Presentation, Vatican, 25. 6. 98
- VELKD, Kirchenleitung: *Kommuniqué*, Eisenach, 6. 7. 1998
- Bischof Horst Hirschler: Schluß der Predigt im Gottesdienst zum VELKD-Jubiläum, Eisenach, 5. 7. 1998

(Weitere Stellungnahmen)

- Prof. Dr. Hermann Timm, München: *Paraphieren, nicht ratifizieren – Ein Votum zur Schadensbegrenzung*, 13.7.98
- Prof. Dr. Heinz Schütte: ... *Überlegungen, wie das Gespräch der Kirchen jetzt vorankommen kann*, „Rh. Merkur“, 17.7.
- Prof. Dr. Hans-Martin Barth, Ev. Bund: *Gemeinsame Erklärung ... gescheitert – Ökumenischer Aufruf*, 30. 6. 1998
- Prof. Dr. Reinhard Frieling: *Konsens und Anathema? – Zur Rezeption der Rechtfertigungs-Erklärung*, „MD 4/98“, 12.7.
- Frieling: *Wie ist es zum Streit über die Rechtfertigungslehre gekommen?*, Vortrag, Tutzing, 24. 4. 1998
- Präses Manfred Kock, Vors. d. Rates der EKD: *„Ich will die Irritation nicht bestreiten“* aus einem „SZ“-Interview, 9.7.
- Prof. Dr. Joh. Wallmann, Bochum: *„Der Konsens ist gescheitert“*, Interv. v. Hanspeter Oswald, „Focus“, 6.7.1998
- Wallmann: *Manipulierter Konsens-Anschein*, „F.A.Z.“, 30.6.
- Dr. Theodor Dieter, Inst. f. Ökum. Forschung, Straßburg: *Gemeinsamkeit unter Lutheranern nicht durch Schlamm-schlachten schädigen*, aus „idea“, 16. 7. 1998
- Lutz van Raden: *Ungeliebt von Rom – aber frei wie ein Christenmensch*, aus d. bay. „Sonntagsblatt“ zum 26.7.98
- Prof. Dr. Ulrich Kühn, Leipzig: *Katholische Antwort auf die „Gemeinsame Erklärung“*, aus „Der Sonntag“, 12. 7. 1998
- Robert Leicht, Mitglied des Rates der EKD: *Roma locuta, causa finita*, aus „Die Zeit“, 2. 7. 1998
- Prof. Dr. Axel Freiherr von Campenhausen: *Kein Anlaß zur Schadenfreude*, „Rhein. Merkur“, 10. 7. 1998
- Prof. Dr. Eberhard Jüngel: *Glauben heißt Vertrauen – Über die Weisheit und den moralischen Sprengstoff der Rechtfertigungslehre*, aus „Neue Zürcher Zeitung“, 13. 7. 1998
- Dr. Reinhard Brandt: *Die Verfluchungen des Konzils von Trient bestehen fort*, Leserbrief, „F.A.Z.“, 21. 7. 1998
- Prof. Th. Kaufmann, Prof. H. Timm: *„Vorsehung in der Sackgasse? – Eine Zwischenbilanz“*, „EvKo“, Juli 1998
- Evangelische Michaelsbruderschaft: *Wort zur „Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre“* 22. 5. 1998

(Auszüge aus dem Presse-Echo, Leserbriefe)

- „Die Welt“, 2. 7. 1998 (Gernot Facius): *Ein Fehlschlag, aber nicht das Ende der Ökumene*; - „Frankfurter Allgem. Ztg.“, 18. 7. 1998 (oll.): *Ohne Taumel*; - „Dt. Allg. Sonntagsblatt“, 3. 7. 1998 (Jürgen Wandel): ... *Nun stellt der Vatikan das Projekt in Frage*; - „Rhein. Merkur“, 3. 7. 1998 (Marlies Mügge): *Verschieden – und doch versöhnt*; - „Rh. Merkur“, 3. 7. 98 (Udo Hahn): *Lutheraner und Katholiken uneins*; - „Rh. Merkur“, 3. 7. 1998 (Hahn): *Wissen, was Christen glauben*, (Porträt Heinz Schütte); - „Rh. Merkur“, 17. 7. 1998 (Hahn): *Dialog mit wenig Aussicht auf Erfolg*; - „idea“, 6. 7. 1998 (Uwe Siemon-Netto): *Evangelische Illusion am Ende*; - „Publik-Forum“, 10.7.98 (Harald Pawlowski): *Als letzte Hoffnung bleibt der Bummelzug*;
- Leserbriefe, „F.A.Z.“, 30.6., 2.7., 15., 22.7.98: *Una-Sancta-Traumtänzeri* (Werner Schmidt, München); *Verquastes von Lutheranern* (Dietrich Blaufuß, Erlangen); *Ein Synodenbeschluß – in beiden Richtungen zu lesen* (Prof. Joachim Ringleben, Göttingen); *Zweideutiges in Hannover* (Marianne Mühlenberg, Göttingen); *Die Kirchen weit auseinander* (Stephan Schmidt, Leichlingen).

epd-Dok. 37/98 **Rechtfertigung** (12), 31.8.98 (60 S.)

E. Herms: Die ökumenischen Beziehungen

- Prof. Dr. Eilert Herms, Tübingen: *Die ökumenischen Beziehungen zwischen der evangelischen und der römisch-katholischen Kirche im Spätsommer 1998. Stand, Aussichten, Wünschbarkeiten*, August 1998

Weitere Texte zur aktuellen Lage. Leserbriefe etc.

- Landesbischof D. Horst Hirschler: *Archaisch tridentinisch*, Interview in „ZdZ/LuMo“ 8/98, Aug. 1998
- Prof. Dr. Eberhard Jüngel, Tübingen: *Ökumenische Aufklärung*, aus „Frankfurter Rundschau“, 7. 8. 1998
- Jüngel: *Römische Gewitter – der Vatikan sorgt für ökumenische Ernüchterung*, aus „Ev. Kommentare“ 8/98
- Prof. Dr. Hermann Timm, München: *Jetzt abzeichnen, ohne zu unterschreiben*, aus „Rheinischer Merkur“, 30. 7. 1998
- Bischof Dr. Walter Klaiber, Evang.-methodistische Kirche: *Uneins in der Rechtfertigungslehre?* aus „podium 7/1998“
- H. Kalinna: *Paraphierung wäre Theater*, „Rh. Merkur“, 14.8.
- OKR Dr. Werner Führer: Leserbrief in „ZdZ/LuMo“ 8/98
- Heike Schmoll, „F.A.Z.“, 30.7.: *Ökumenische Eiszeit*, Komm.
- Eero Huovinen, Bischof v. Helsinki: Leserbrief, „F.A.Z.“, 7.8.
- Prof. Dr. Günther Gassmann: Brief an Heike Schmoll, 30.7.
- Prof. Michael Root: unveröffentl. Leserbrief an F.A.Z., 5.7.,
- Josef Graf v. Plettenberg: Leserbrief, „Rh. Merkur“, 31.7.98
- Prof. Volker Drehsen, OKR Führer: Leserbrief in FAZ, 13.8.
- Prof. Albrecht Beutel: Leserbrief in F.A.Z., 15.8.
- Prof. Peter C. Bloth: Leserbrief in F.A.Z., 20. 8. 1998
- Prof. Dr. Joh. Wallmann: *Das Konsensprinzip darf nicht durch das Mehrheitsprinzip ersetzt werden*, asu „idea“, 20.8.
- Prof. Dr. Heinz Schütte: *Demaskierung*, „KNA-ÖKI“, 13.8.
- Huovinen: *Umkehr, Wahrheit, Vertrauen / Gemeinsame Erklärung: Nichts ohne den Geist der Metanoia*, „LuMo“ 5/98
- Prof. Dr. Dorothea Wendebourg: *Für die röm.-kath. Seite ist Rechtfertigung nur eine Stufe*, Leserbrief, „ZdZ/LuMo“ 7/98
- Präsid. Friedrich-Otto Scharbau: *Die Schlacht um die GE ist geschlagen – was haben wir gewonnen?*, „ZdZ/LuMo“, 7/98
- Prof. Dr. Joh. Wallmann: *Vieldeutige Formel – „Versöhnte Verschiedenheit“ ist auslegungsbedürftig*, aus „EvKo“ 8/98

epd-Dok. 37a/98 **Rechtfertigung** (13), 31.8.98 (29 S.)

Ökum. Inst. Straßburg: Detaillierte Analyse

- Inst. f. Ökumen. Forschung, Straßburg: *Detaillierte Analyse einzeln. Antworten luth. Kirchen auf die „GE“*, Aug. 1998

epd-Dok. 43/98 **Rechtfertigung** (14), 19.10.98 (49 S.)

Bischof Lehmann: Einig im Verständnis ...?

- Bischof Dr. Karl Lehmann, Vors. d. Dt. Bischofskonferenz: *Einig im Verständnis der Rechtfertigungsbotschaft? – Erfahrungen und Lehren im Blick auf die gegenwärtige ökumenische Situation*, Referat z. Eröffnung der Vollversamml. d. Bischofskonf., Fulda, 21.9.98 (Fassung v. 30.9.)
- Edward Idris Cardinal Cassidy, Päpstl. Rat z. Förderung der Einheit der Christen: *Brief an LWB-Generalsekretär Ishmael Noko*, Vatikanstadt, 30. 7. 1998 (englisch und deutsch)
- dazu: „epd-Basisdienst“, 7. 9.: *Vatikan will Erklärung mit Lutheranern „ohne Verzögerung“ unterzeichnen / Cassidy spricht von Fehlinterpretation* und: „epd-Basisdienst“, 8. 9. *Rechtfertigungs-Erklärung: Ökumene-Experte skeptisch ...*
- Bischof Walter Kasper, Diöz. Rottenburg-Stuttgart: *Von der Würde und der Hoffnung des Menschen; zur ökum. Diskussion um die Rechtfertigungslehre*, „NZZ“, 8. 9. 1998
- Prof. Dr. Gunther Wenz, München: *Mögliches Zwischentief*, „Zeichen der Zeit / Luth. Monatshefte“ 9/98
- Prof. Dr. Traugott Koch, Hamburg: *Für eine interkonfessionelle Ökumene*, „Zeichen der Zeit / Luth. Monatshefte“ 9/98
- Prof. Dr. iur. Bernd Rütters, Leserbrief, „FAZ“, 9. 9.
- Prof. Dr. Eberhard Busch, Göttingen: *Ein Wort zur Versöh-*

- Deutsche Region der Intern. Ökumen. Gemeinschaft (IEF): *Laßt unsere Hoffnung nicht sterben!*, Friedrichroda, 13.7.98
- Prof. Dr. Joh. Schreiber, Bochum: Leserbrief, „FAZ“, 2.9.
- Dr. Hans-Georg Link: *Roma locuta, causa aperta – Oder: Was Robert Leicht übersehen hat*, Leserbrief (unveröffentl.) an „Die Zeit“, 17. 7. 1998
- „FAZ“, 11.9. (Christian Geyer): *Seelenheil im Wärmestrom – Was rechtfertigt den Streit um die Rechtfertigungslehre?*
- „Frankfurter Allg. Ztg.“, 22. 9. 1998 (oll): *Zugzwang*

Zur Ergänzung ein Text aus 1986 (aus epd-Dok. 41/86):

- Prof. Werner Löser S.J., Hochschule Sankt Georgen, Frankfurt am Main: *Was gilt in der Kirche? – Katholische Fragen an die Evangelische Kirche*, Bensheim, Studentatag z. 100jährigen Bestehen des Evang. Bundes, 19. 9.1986

In epd-Dok. 40/98 zur Jahrestagung des Ev. Bundes ist ein weiterer Text zum Thema Rechtfertigung erschienen:

- Reinhard Frieling: *Ökumenischer Lagebericht*

epd-Dok. 51/98 Rechtfertigung (15), 30.11.98 (60 S.) LWB: Unterzeichnung der GE aufgeschoben

- Das Exekutivkomitee des Luth. Weltbundes: *Erklärung zum Proß der Gemeinsamen Erklärung*, Genf, 13. – 14. 11. 98
- „epd-Basisdienst“, 15.11.: *Unterzeichnung ... aufgeschoben*

Generalsynode der VELKD, Husum, 17. – 21. 10. 1998

- VELKD-Generalsynode: 3 Entschließungen
- Bischof Horst Hirschler: Bericht (Teil 1) an die Synode
- Bischof Knuth, Catholica-Beauftragter der VELKD: Bericht
- Präses Kock, Vors. des Rates der EKD: Bericht des Rates an die Synode der EKD (Abschnitte 1-3), Münster, 1.11.98
- Prof. Ulrich Kühn, Leipzig: *„Die Mutter, die einen jeden Christen zeugt ...“*, Gastvortrag, Münster, 30. 10. 98
- Prälat Gerhard Boß: *Ein grundlegendes Ja*, z. Antwort Roms auf die „GE ...“, „KNA-ÖKI“, 42, 13. Oktober 1998
- Bischof i. R. Ulrich Wilckens: *Kann es einen Grundkonsens zwischen Katholiken und Lutheranern geben? Vorschläge zur Überwindung der Gegensätze in der „Gemeinsamen Erklärung“*, „Zeitwende“ 4/1998, Okt. 98
- PD Dr. Uwe Rieske-Braun: *Rechtfertigung und Ernüchterung. Röm. Stellungnahmen und ökumenische Perspektiven*, mit Änderungen gedruckt im „DAS“ am 30. 10. 1998
- Dr. Uwe Swarat: *Verständigung vorerst gescheitert ...*, aus: „Die Gemeinde“ (baptistische Zeitschrift), 16. 8. 1998
- Präsident Dr. Wilhelm Hüffmeier, EKV-Kirchenkanzlei: *Ökum. Fortschritte durch Journalistinbeschimpfung?* 2.9.98
- Udo Hahn: ... zeigt, daß Konsultation im Vorfeld der bessere Weg gewesen wäre, aus: „Rhein. Merkur“, 23. 10. 98
- Prof. Dr. Karl Heinrich Ehrenforth, Reinbek: *Ermüdender Theologen-Streit*, Leserbrief in „F. A. Z.“, 8. 10. 1998

epd-Dok. 24/99 Rechtfertigung (16), 7.6.99 (60 S.)

„Gemein. Offiz. Feststellung“ + „Anhang“. Joachim Track: „Grundsatzüberlegungen ...“

- Prof. Dr. theol Joachim Track: *Grundsatzüberlegungen zum weiteren Vorgehen in der Frage der GE*, Nov. 1998, den Mitgl. des LWB-Exekutivkomitees z. Sitzung am 13.-14.11. 98 und den andern Teilnehmern des *Regensburger Gesprächs* (Landesbischof i.R. Hanselmann, Kardinal Ratzinger, Prof. Dr. Schütte) am 3.11.1998 vorgelegt

Text der „GOF“ und des „GOF-Anhangs“, erste Stimmen

- Der Luth. Weltbund u. die Kath. Kirche: *Gemeinsame offizielle Feststellung*, veröffentlicht im Mai 1999
- LWB u. Kath. Kirche: *Anhang*, veröffentl. mit der GOF
- Päpstl. Rat z. Förderung d. Einheit d. Christen: *Brief an LWB-Generalsekretär Noko*, z. „GOF“-Text, 27. 5. 99
- Friedrich-Otto Scharbau, Luth. Kirchenamt: *Luth. Synoden müssen ... nicht mehr beraten*, Stellungn., Hannover, 3.6.99

- Deutsches Nationalkomitee des LWB: *Gemeinsame Erklärung akzeptiert*, Pressemitteilung, Hannover, 28. 5. 1999
- Prof. Dr. Reinhard Frieling, Dr. Jörg Haustein, Konfessionskundl. Inst.: *Rom und Genf: GE kann unterzeichnet werden*, Bensheim, 31. 5. 99
- Prof. Dr. Eberhard Jüngel: *Ein wichtiger Schritt / Durch einen „Anhang“ haben Katholiken und Lutheraner ihre umstrittene „GE“ verbessert*, aus „DAS“, 4. 6. 1999

Aus der Zeit vor der Veröffentlichung der Zusatztexte

- „F.A.Z.“, 22.3.99: *Zusatzdokument soll Unterzeichnung ermöglichen ...*, dazu ein Kurzkomentar: *Geheimdiplomatie*
- Landesbischof D. Horst Hirschler: *Wann wird die GE bestätigt?*, Erklärung, Hannover, 26.3.99
- „F.A.Z.“, 29. 3. 1999: *„Beide Seiten wollen einen Erfolg“*
- Prof. Dr. Johannes Wallmann: *Über die luth. Einzelkirchen hinweg*, Leserbrief in „F.A.Z.“, 3. 4. 1999
- Kardinal Joseph Ratzinger: *Es gibt bestimmte Elemente, die zwischen uns stehen*, Interview v. Klaus Bölling u. Peter Gauweiler (Auszug), „WamS“, 11. 4. 99
- Dr. Marlies Mügge: *Zur Belebung antirömischer Ressentiments*, Leserbrief, „F.A.Z.“, 14. 4. 1999
- Prof. Dr. Volker Drehsen: *Von Rücknahme der Konzilsverurteilungen keine Rede*, Leserbrief, „F.A.Z.“, 14.4.1999

epd-Dok. 26/99 Rechtfertigung (17), 21. 6. 99 (24 S.)

Die Gemeinsame Erklärung wird am Reformationstag 1999 in Augsburg unterzeichnet

Unterzeichnungstermin: 31. Oktober 1999

- Z. Einführung zwei Texte aus „epd-Zentralausg.“ v. 11.6.99: *Unterzeichnung ... am Reformationstag in Augsburg, und Augsburg ist Symbol des Friedens zwischen den Konfessionen* (Jutta Olschewski)
- LWB-Generalsekretär Dr. Ishmael Noko: *Erklärung anlässlich d. gemeinsamen lutherisch/römisch-katholischen Pressekonzferenz*, Genf, 11. Juni 1999
- Kardinal Edward Idris Cassidy, Vorsitzender d. Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen: *Die Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre. Lutherischer Weltbund und die Katholische Kirche*, Genf, 11. Juni 1999

Aktuelle Stellungnahmen

- Prof. Dr. Heinz Schütte: *Großer Schritt zur Einheit der Christen*, aus „Rhein. Merkur / Christ und Welt“, 4. 6. 1999
- Prof. Dr. Ingolf U. Dalferth: *Einheit in Verschiedenheit. Ein neues ökumenisches Dokument zur Rechtfertigungslehre*, aus „NZZ.“, 8. 6. 1999
- Bischof Dr. Hans Christian Knuth, Catholica-Beauftragter der VELKD: *Entscheidende Station auf dem Weg zur Kirchengemeinschaft*, 7. 6. 1999
- Robert Leicht, Mitglied des Rates der EKD: *Sie bewegt sich doch*, Kurzkomentar in „Die Zeit“, 10. 6. 1999
- Prof. Dr. Joachim Track: *Strittige Fragen lassen sich nun leichter lösen*, aus „Rhein. Merkur ...“, 11. 6. 1999.

Beispiele aus dem aktuellen Presse-Echo

- „Süddt. Zeitung“, 31.5.99, Matthias Drobinski: *Das mühsame Ende eines Kirchenstreits. Lutheraner und Katholiken einigen sich nun doch ...*
- „Hann. Allg. Zeitung“, 12.6.99, Jens Gundlach: *Luthers Sieg*
- „F.A.Z.“, 12. 6. 1999, Heike Schmoll: *Gesprächsbedürftig*
- „FR“, 12.6., Katharina Sperber: *Christenlehre u. Bruderzwist*